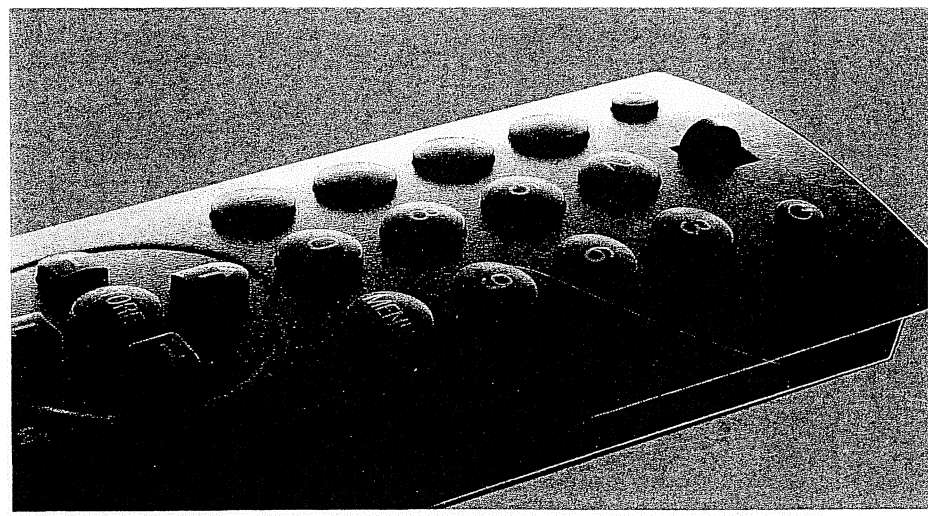
Bedienungsanleitung



4004/4006/4026

233–026497.010

VHS
PAL

SHOWVIEW

LOEWE.

Die alltägliche Handhabung

Erste Inbetriebnahme

Erst Antenne anschließen, dann Gerät mit dem Stromnetz verbinden. Der Programmsuchlauf startet sofort, siehe „Erste Inbetriebnahme" Seiten 16, 17.

Ein-/ausschalten

Am Gerät oder auf der Fernbedienung

TIMER — Wenn Sie Timer-Aufnahmen programmiert haben

Fernseher und Videoprogramm

Stellen Sie den Fernseher auf Empfang für den Recorder, siehe „Automatische Installation" Seite 17.

Der VTR / TV -Schalter auf der Fernbedienung muß zum Bedienen des Recorders auf VTR stehen!

Schalten Sie den Recorder aus, ist er nicht vom Netz getrennt. Wollen Sie ihn vom Netz trennen, müssen Sie den Netzstecker ziehen.

Programme wählen

Gezielt Programme wählen Mit den Zifferntasten tippen Sie zweistellige Zahlen ein, indem Sie die zwei Tasten zügig nacheinander drücken.

Programmwahl in auf- und absteigender Positionsfolge. Programmpositionen, die nicht programmiert sind, können Sie nicht aufrufen.

Die Sendertabelle zeigt Ihnen die gespeicherten Programme, siehe Seite 14.

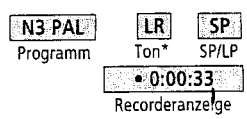
Ton wählen

AUDIO — Hören Sie unverständliches Sprachgemisch, wählen Sie eine Sprachversion:

L R — Beide HiFi-Spuren (Stereo)
L – — Linke HiFi-Spur (1. Ton)
– R — Rechte HiFi-Spur (2. Ton)
– – — Standard Monospur (alle VHS-Recorder spielen sie, Mono / Ton 1)

Statusinformation

OSD



Schieben Sie die Fernbedienung auf, um die kleinen Tasten zu erreichen.

Statusinformation ein/aus, siehe „Einblendungen" Seite 11.

Cassetten

Cassette laden

Schieben Sie eine VHS-Cassette mit sanftem Druck in den Schacht, bis der Recorder sie automatisch lädt.
Ist die Cassette gegen Aufnahme geschützt, spielt der Recorder sie sofort ab.

CASS (am Recorder) — Der Recorder schiebt die Cassette jederzeit heraus, Sie können sie entnehmen.

Gegen versehentliches Überspielen (Löschen) können Sie Ihre Cassetten schützen. An ihrer Rückseite finden Sie eine Sicherungsöffnung, die mit einer Zunge verschlossen ist.
Brechen Sie diese Zunge heraus, sind auf der Cassette keine zusätzlichen Aufnahmen mehr möglich.
Schließen Sie diese Sicherungsöffnung mit einem Klebestreifen, können Sie auf die Cassette wieder aufnehmen.

Für die möglichst genaue Berechnung der der Restspielzeit der Cassette, muß der Recorder die Gesamtspielzeit kennen. Diese ist auf der Cassette Bestandteil des Namens: z. B. E180, E 195, E240 ...

Zur Eingabe gehen Sie im «Hauptmenü» zu «Einstellungen», zu «System-Einstellungen» in die Zeile «Bandlänge».
«◄E180» bedeutet 180 Min. Spielzeit oder weniger, «E260►» 260 Min. oder mehr.

Die alltägliche Handhabung

Abspielen

Stellen Sie den Fernseher auf Empfang für den Recorder.

Der Recorder spielt die Cassette ab.

Standbild / kurze Pause (ein/aus)

Stop

R 0:15:35 Zur Endloswiedergabe drücken Sie ▶ länger als 5 Sek.. Der Recorder spielt den bespielten Teil der Cassette immer wieder ab, bis Sie ■ drücken.

Störungen in der Wiedergabe von Cassetten, die auf einem anderen Recorder bespielt wurden, können Sie justieren: ↑/↓ (Tracking), zurück zur Automatik mit ↑/↓ gleichzeitig.

Pause, Standbild und Zeitlupe bricht der Recorder automatisch nach 5 Minuten ab, um die Cassette und die Videoköpfe zu schonen.

Standbild und Zeitlupe haben keinen Ton. Zittert das Bild, können Sie justieren mit: ↑/↓.

Am Ende angelangt, spult die Cassette automatisch zurück.

Zur Wiedergabenorm siehe „Fernsehstandards" Seite 11.

Zeitlupe

Auf Wiedergabe schalten.

Zeitlupe zum genauen Studium bestimmter Szenen.

Bildsuchlauf

Auf Wiedergabe schalten.

Bildsuchlauf zum Finden bestimmter Szenen (sichtbar).

Drücken Sie die Taste für den Bildsuchlauf länger, bleibt der Bildsuchlauf, bis Sie die Taste wieder loslassen.

Umspulen

In Stoppstellung

Schnelles Vor- und Zurückspulen

Während des Spulens können Sie die Taste erneut drücken und halten, um in den Bildsuchlauf zu schalten. Lassen Sie die Taste wieder los, um weiterzuspulen.

Cassetten, die in LP aufgenommen wurden, können in den speziellen Abspielfunktionen systembedingte Störungen aufweisen.

Stellen finden

Index-Suchlauf zum schnellen Finden der folgenden bzw. zurückliegenden Position des Aufnahmebeginns

Nutzen Sie das sekundengenaue Zählwerk oder die Restzeitanzeige zur Orientierung.

1 x	Zählwerk	0:11:13
2 x	Restzeit	REMAIN 1:03
3 x	Uhr	16:15

Das Index-System Ihres Recorders setzt automatisch elektronische Marken, sobald eine Aufnahme oder Timer-Aufnahme beginnt.
Zusätzliche Marken können Sie während des Aufnehmens per Hand mit ● + ▶ setzen.

Drücken Sie die Tasten ⏮ / ⏭ entsprechend oft, können Sie bis zu 20 Marken vorwärts und rückwärts finden.

Das Zählwerk zählt nur bespieltes Band ab Laden der Cassette oder Rückstellung mit 0000 (z. B. «- 0:03:50» liegt also vor «0:00:00»).

Die Restzeit berechnet der Recorder nach dem Laden der Cassette, siehe „Cassetten" Seite 2.

Aufnehmen

Wählen Sie das Programm oder den Eingang für ein angeschlossenes Gerät (inklusive AV ein: A1, A2).

Für besonders lange Aufnahmen verdoppeln Sie die Restzeit.

Starten Sie, indem Sie die Taste ● gedrückt halten und dann die Taste ▶ drücken.

Für kurze Pausen, etwa zum Programmwechsel - ein weiterer Druck und die Aufnahme geht nahtlos weiter.

Für zusätzliche Index-Marken, siehe oben

Stop

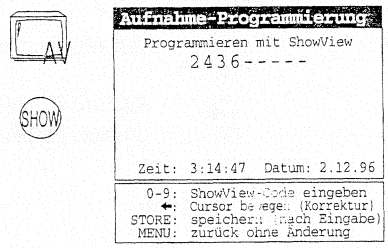
Index-Marken müssen einen Abstand von 3 Min. haben.

Die Pause bricht der Recorder automatisch nach 5 Min. ab, um Cassette und Videoköpfe zu schonen.

Während einer Aufnahme können Sie Ihren Fernseher abschalten oder ein anderes Programm anschauen.

Der Recorder* nimmt stets das gesamte Tonangebot auf: Stereo / 2Ton auf die HiFi-spuren, Mono / Ton 1 auf die normale Spur.

ShowView-Timer



Tippen Sie die Nummer der Sendung aus Ihrer Programmzeitschrift ein.

Korrekturen

Speichern / Kontrolle

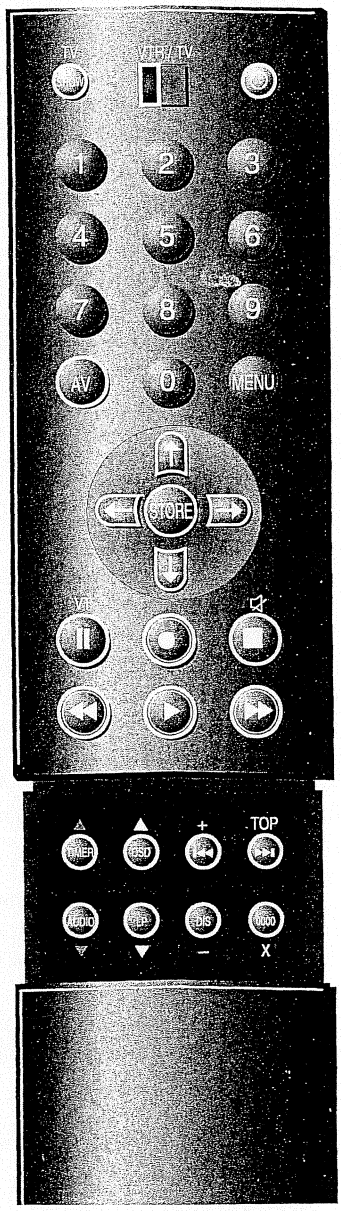
Timer-Bereitschaft, ◳ erscheint in der Recorderanzeige!

Kommt das Programm das erste Mal in einer Programmierung vor, fragt der Recorder nach seiner Positionsnummer. Stellen Sie diese mit ↑ / ↓ ein (auch möglich ist A1, A2).

Wollen Sie VPS / PDC nutzen, muß die Startzeit exakt stimmen, siehe „Timer" Seite 9.

Bei Fehlermeldungen kontrollieren Sie Nummer, Zeit und Datum, siehe „Timer ändern, löschen" Seite 10.

Schließen Sie Menüs mit ■ (EXIT), speichert der Recorder nicht.



Die Taste AUDIO ist bei VV 4004 ohne Funktion

Inhalt

Die alltägliche Handhabung

Seiten 2 - 4

Erste Inbetriebnahme
Ein-/ausschalten
Fernseher und Videoprogramm
Programme wählen
Ton wählen
Statusinformation
Cassetten
Abspielen
Zeitlupe
Bildsuchlauf
Umspulen
Stellen finden
Aufnehmen
ShowView-Timer

Gute Zusammenarbeit

Seiten 6 - 7

Herzlich willkommen
Zur Anleitung
Auf der sicheren Seite
Mit Fernbedienung
Ohne Fernbedienung
Recorderanzeige

Gute Verbindungen

Seite 8

Eingänge
Ausgänge
Decoder

Hinweise, Einstellungen

Seiten 9 - 11

Timer
Timer-Aufnahmen
Timer ändern, löschen
Loewe TV und Recorder
Sat mit ShowView
Datum und Zeit
Fernsehstandards
Einblendungen

Programme finden

Seiten 12 - 15

Neue Sendertabelle
Neue Programme finden
Sortieren und löschen
Programmnamen
Pay-TV und Decoder
Satelliten-Tuner
Sendertabelle
Ohne Euro-AV-Kabel
Menüsprache wählen

Erste Inbetriebnahme

Seiten 16 - 17

Antennenkabel
Euro-AV-Kabel
Netzanschluß
Automatische Installation

und ...

Seiten 18 - 20

Was tun, wenn?
Stichwörter
Zubehör
Technische Daten
Service-Adressen

Gute Zusammenarbeit

Herzlich willkommen

Vielen Dank,
daß Sie sich für ein Loewe Produkt entschieden haben.
Wir freuen uns, Sie als Kunde gewonnen zu haben.

Mit Loewe verbinden wir höchste Ansprüche an Technik, Design und Bedienerfreundlichkeit. Dies gilt für TV, Video, HiFi und Zubehör gleichermaßen.
Dabei sollen weder die Technik noch das Design einen Selbstzweck erfüllen, sondern unseren Kunden einen höchstmöglichen Seh- und Hörgenuß vermitteln.

Auch beim Design haben wir uns nicht von kurzfristigen, modischen Trends leiten lassen. Denn schließlich haben Sie ein hochqualitatives Gerät erworben, an dem Sie sich auch morgen und übermorgen nicht satt sehen sollen.

Zur Anleitung

Für die beschriebenen Funktionen drücken Sie die Taste, die links neben den erläuternden Zeilen dargestellt ist.

Taste	Erläuterung
(X)	Speichern Sie.

Zur Kontrolle finden Sie Anzeigen in « ».
In den Fernbedienungsbildern sind die Tasten hell markiert, die in dem zugehörigen Kapitel beschrieben werden.
Mit einem Stern * gekennzeichnete Angaben beziehen sich nicht auf den Mono-Videorecorder ViewVision 4004M.

Auf der sicheren Seite

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und um unnötigen Schaden von Ihren Geräten abzuwenden, schützen Sie Cassetten und Recorder vor ...

- Nässe und Feuchtigkeit
- Stößen und mechanischen Belastungen
- magnetischen und elektrischen Feldern
- Kälte, Hitze und starken Temperaturschwankungen
- Staub
- lüftungshemmender Abdeckung
- Eingriffen ins Innere

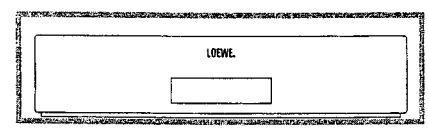
Ihr neuer Videorecorder wurde ausschließlich für den Heimgebrauch gebaut, zum Aufnehmen und Abspielen von Video- und Audioprogrammen. Garantieleistungen umfassen genau diese normale Nutzung des Recorders.

Lassen Sie Reparaturarbeiten nur vom Loewe Service-Händler ausführen.

Entsorgung der Batterien:
Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll.
Sie können sie bei einer Sammelstelle für Altbatterien (z.B. Batterie-Sammelbox beim Händler) bzw. beim Sondermüll abgeben.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung und spielen Sie ein wenig mit den Möglichkeiten Ihres neuen Gerätes, um es besser kennenzulernen.

Stellen Sie den Recorder waagerecht mit Raum zur Belüftung auf.



Haben Sie einen Loewe Fernseher per Euro-AV-Kabel angeschlossen, kann der Recorder z. B. hinter einer Klappe verborgen stehen. Der Fernseher leitet dann stets die Befehle der Fernbedienung an den Recorder weiter. Mit dem als Zubehör erhältlichen Digital Link System (siehe „Zubehör" Seite 18) können Sie Aufnahme und Wiedergabe sogar von einem entfernt aufgestellten Loewe Fernseher aus bedienen.

Haben Sie das Gerät aus der Kälte in eine warme Umgebung gebracht, lassen Sie es wegen der möglichen Bildung von Kondensfeuchtigkeit ca. eine Stunde stehen. Schalten Sie es erst an, wenn es Raumtemperatur erreicht hat. So vermeiden Sie ernsthafte Schäden an Recorder und Cassette.

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten, weichen und sauberen Tuch (ohne jedes scharfe Reinigungsmittel).

Mit Fernbedienung

Videobetrieb

Die Fernbedienung ist mit allen Tasten zur Bedienung des Recorders ausgestattet (außer der zum Entnehmen der Cassette).
Stellen Sie den Schalter VTR / TV auf VTR.
Einige Tasten, die Sie vielleicht nicht so oft brauchen, finden Sie, wenn Sie den unteren Teil der Fernbedienung nach unten schieben, bis er einrastet.

Richten Sie die Fernbedienung stets auf den Recorder, wenn Sie Tasten drücken, oder auf den Loewe Fernseher, der per Euro-AV-Kabel angeschlossen ist, siehe links.

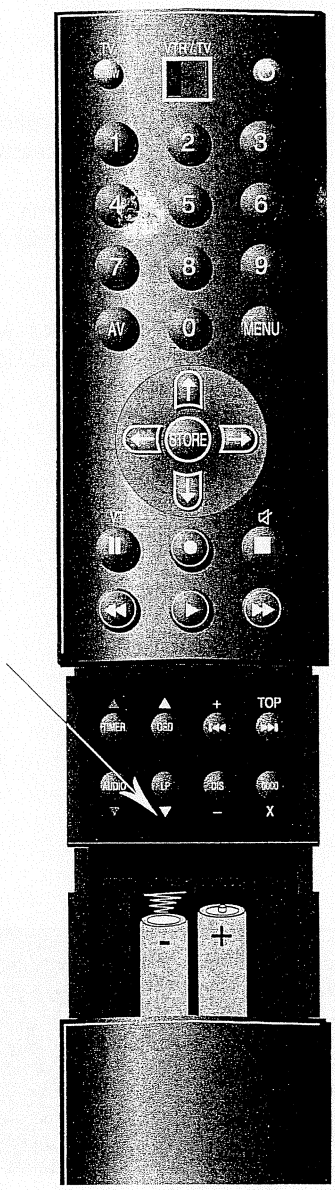
Zum Batteriewechsel hebeln Sie den Schieber mit einem schmalen Schraubenzieher (an der Öffnung, auf die der Pfeil zeigt) noch weiter zurück. Sie können ihn dann abziehen. Setzen Sie neue Batterien des Typs Alkali Magnan CR 03 (AAA) ein und achten dabei auf die richtige Lage von + und –.

Fernsehbetrieb

Sie können mit der Fernbedienung auch Loewe Fernseher mit Videotext bedienen.
Stellen Sie den Schalter VTR / TV auf TV, haben Sie die wesentlichen Funktionen im Griff, einschließlich Ziffern- und Farbtasten.
Die Beschriftung (wenn abweichend ist sie neben den Tasten) entspricht Ihrer Fernsehfernbedienung.

↑ / ↓	Programm wählen
← / →	Lautstärke
STORE	Sendertabelle

Mit einigen Modellen können Sie möglicherweise nicht alle Tasten nutzten.



Ohne Fernbedienung

Auch ohne Fernbedienung können Sie Ihren Videorecorder zum Abspielen nutzen.

⏻	Recorder ein / aus
▶	Abspielen
▶▶ / ◀◀	Vor / Zurück (Spulen, Bildsuchlauf)
■	Stop
– P +	Programme wählen
●	Aufnehmen
	Die Aufnahme beginnt sofort, nachdem Sie ● gedrückt haben.
CASS	Cassette entladen

Recorderanzeige

Brauchen Sie die Anzeige am abgeschalteten Recorder nicht, können Sie diese ausschalten oder deren Helligkeit verringern (dimmen).
Beachten Sie die Stromersparnis:
EIN: 5,5 W, GEDIMMT: 4,5 W, AUS: 2,5 W.

Dazu schalten Sie im «Hauptmenü» zu «Einstellungen», zu «System-Einstellungen», dort in die Zeile «Status Anzeige» und ändern mit den Tasten ← / →.

Gute Verbindungen

Eingänge

Eingänge zum Aufnehmen von:
- Camcordern
- anderen Videorecordern
- Laserdisc-Spielern
- CD-I-Spielern
- Fernsehern
- Satelliten-Receiver usw.
- CD-Spielern
- DAT-, MD-, CC-Recordern usw.

Im «Hauptmenü» zu «Einstellungen» zu «System-Einstellungen», wählen Sie die Zeile «AV2 Buchse» und schalten mit ↑ / ↓ auf «EXT».

Mit einem (Sat-) Receiver, der an der Buchse AV 1 / AV 2 angeschlossen ist, kann der Timer auch VPS / PDC nutzen.

Ausgänge

Ausgänge zum Überspielen auf:
- Fernseher
- andere Videorecorder usw.
- HiFi-Anlagen (4006 HiFi) Surround-Sound-Ausrüstung, DAT-, MD-, CC-Recorder usw.

Am Ausgang liegt stets das Programm an, das Sie mit den Zifferntasten, ↑ / ↓ oder AV gewählt haben, bzw. das Abspielbild.

Besitzt ein Gerät keine Euro-AV-Buchse bzw. Cinch-Buchsen (AUDIO IN), brauchen Sie ein Spezialkabel von Ihrem Loewe Service-Händler.

Decoder

Im «Hauptmenü» zu Menü «Einstellungen» zu «System-Einstellungen». Wählen Sie die Zeile «AV2 Buchse" und schalten mit ↑ / ↓ auf «DECODER».

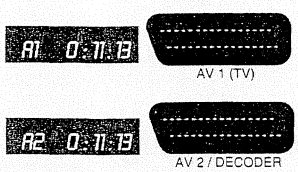
Zusätzlich ist für die betreffende Programmposition eine Einstellung in der Sender-Tabelle nötig, die den Decoder automatisch aktiviert, sobald Sie das Pay-TV-Programm aufrufen oder für eine Timer-Aufnahme programmieren, siehe „Pay TV und Decoder" Seite 13.

Sofern Ihr Fernseher per Euro-AV-Kabel mit dem Recorder verbunden ist, kann auch er den Decoder nutzen: Schalten Sie einfach das entsprechende Programm ein. Der Recorder muß dann ausgeschaltet bleiben.

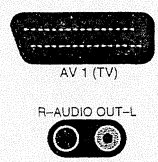
Gilt Ihr Interesse gleichzeitig einem Pay-TV (PREMIERE) und einem normalen Programm, so müssen Sie das Pay-TV-Programm aufnehmern und das andere am Fernsehgerät einstellen und ansehen.

«EXT»: Eingang AV2
«DECODER»: Decoderanschluß

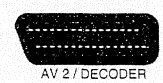
Eingang AV1 und AV2

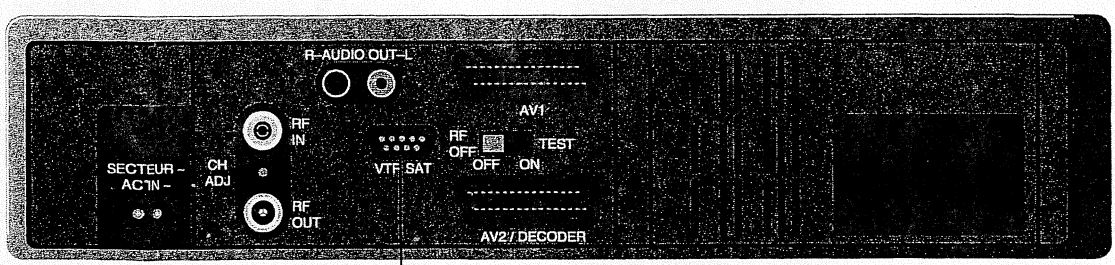


Ausgang AV1 (zum Fernseher)



Nur Ton*





Für den Satelliten-Tuner VTR Sat.

Lesen Sie zu den Verbindungen auch die Bedienungsanleitungen der anzuschließenden Geräte, da je nach Gerät und Ausstattung eine Auswahl an zusätzlichen Möglichkeiten besteht.

Hinweise, Einstellungen

Timer

In der Timer-Bereitschaft ist der Recorder gegen versehentliche Bedienung gesperrt. Sie können Ihn nur mit der Taste TIMER wieder in Betrieb nehmen. Vergessen Sie nicht, ggf. die Bereitschaft mit Taste TIMER erneut zu aktivieren!
Während einer Timer-Aufnahme bricht die Taste TIMER die Aufnahme ab.

VPS bzw. PDC ist ein Service der Programme, welcher zeitgenaue Timer-Aufnahmen bei Programmverschiebungen ermöglicht. Zusammen mit dem Bild gesendete Signale steuern Aufnahmebeginn und -ende. Die Startzeiten sind die VPS / PDC-Zeiten. Diese müssen Sie exakt eintippen.
Bietet ein Programm VPS / PDC, sehen Sie nach der Programmwahl im Timer-Menü «VPS / PDC EIN».

Weicht die von Ihnen programmierte Startzeit von der VPS / PDC-Zeit ab oder nehmen Sie nur einen Abschnitt aus dem Programm auf, müssen Sie VPS / PDC abschalten. Der Recorder nimmt sonst nicht auf.

Schalten Sie in die Timer-Bereitschaft, ohne eine Aufnahme programmiert zu haben, blinkt ◳ in der Recorderanzeige.
Mit einer geschützten Cassette blinken 📼 und ◳.

Nach der Aufnahme (oder am nächsten Tag um 4 Uhr morgens) löscht der Recorder die Programmierung. Ist keine weiterere vorhanden, hebt er die Timer-Bereitschaft auf.

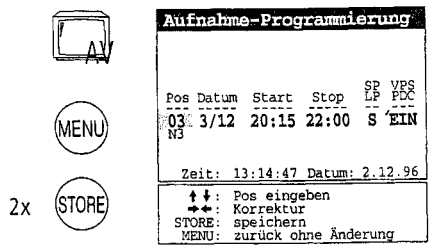
Falls der Sender ein PDC/VPS-Signal ausstrahlt, das bei bestimmten Sendungen eine Unterbrechung der Aufnahme verursacht, bleibt die Programmierung u. U. auch nach Ende der Timer-Aufnahme im Speicher erhalten. In diesem Fall löschen Sie die Programmierung bitte manuell, siehe „Timer ändern, löschen" Seite 10.

Für tägliche oder wöchentliche Aufnahmen zur gleichen Zeit halten Sie im Timer-Menü unter «Datum» ↑ oder ↓ gedrückt, bis Sie die Wochentage sehen.
«Di» bedeutet z. B. eine wöchentliche Aufnahme jeden Dienstag zur eingestellten Zeit, «Mo-Fr» die tägliche Aufnahme von Montag bis Freitag.

Sie können VPS / PDC auch nutzen mit einem Fernseher (mit Sat-Tuner) an der Buchse AV1 oder einem Receiver, der an der Buchse AV2 angeschlossen ist.

Stellen Sie unter «Pos» im Menü den Anschluß A1 bzw. A2 ein und lassen den Receiver angeschaltet auf dem entsprechenden Programm.

Timer-Aufnahmen



↔ Position für Eingabe oder Korrektur

↕ «Pos»: Programm oder Eingang für ein angeschlossenes Gerät
«Datum»: 1 Monat voraus
«Start»: Beginn der Sendung
«Stop»: Ende der Sendung
«LP»: Für besonders lange Aufnahmen die Restzeit verdoppeln
«VPS / PDC»: die Zeitkontrolle des Programms

STORE Speichern Sie

MENU Menüs schließen

TIMER Timer-Bereitschaft, ◳ in der Recorderanzeige!

Schnelles Stellen: Halten Sie ↑ / ↓ gedrückt.

Sie können mit den Zifferntasten eintippen.

Wollen Sie Ihren Recorder während der Timerbereitschaft nutzen, schalten Sie ihn mit der Taste TIMER ein / aus!

Hinweise, Einstellungen

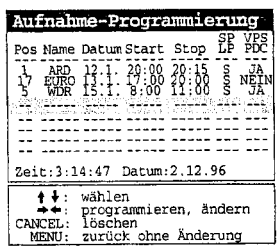
Timer ändern, löschen

Timer-Programmierungen können Sie kontrollieren, ändern oder löschen:

Stellen Sie den Fernseher auf Empfang für den Recorder.

Schalten Sie den Recorder ggf. mit Taste TIMER oder ⏻ ein, und ...

... rufen Sie die Timer-Tabelle auf mit den Tasten MENU und STORE.


Aufnahme-Programmierung
Pos Name Datum Start Stop SP LP VPS PDC
1 ARD 12.1. 20:00 20:15 S JA
17 EURO 13.1. 17:00 20:00 S NEIN
5 WDR 15.1. 8:00 11:00 S JA
Zeit:3:14:47 Datum:2.12.96
↑↓: wählen
→←: programmieren, ändern
CANCEL: löschen
MENU: zurück ohne Änderung

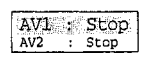
CANCEL = Taste ←

Kontrollieren Sie die Programmierungen.
Zum Ändern wählen Sie eine Programmierung mit ↑ / ↓ und der Taste STORE.
Zum Löschen wählen Sie eine Programmierung mit ↑ / ↓ und löschen mit Taste ← (CANCEL).

Loewe TV und Recorder

Mit einem Loewe Fernseher mit IDC Plus Bedienung können Sie den Recorder auch mit der Fernseh-Fernbedienung bedienen (nur mit Euro-AV-Verbindung). Das ist besonders praktisch mit dem Digital Link System (Seite 18). Sie können so den Recorder von einem anderen Raum aus zum Aufnehmen und Abspielen nutzen und seine Programme sehen.

Das Menü «Video» bei «Aufnehmen / Abspielen» des Fernsehers stellt Ihnen die Tasten zum Bedienen des Recorders zur Verfügung:

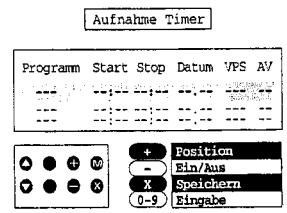


Beachten Sie: Tasten kurz drücken.

Selbst für Timer-Aufnahmen steuert ein Loewe Fernseher mit IDC Plus Bedienung Ihren Recorder (praktisch, wenn nur der Fernseher mit dem Satelliten-Tuner ausgerüstet ist).

Schalten Sie den Recorder mit Taste AV auf A1.

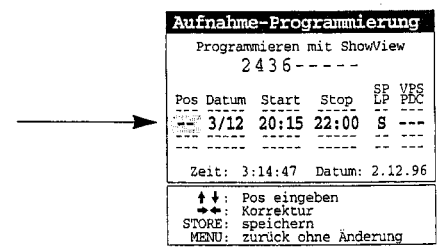
Das Menü «Video» bei «Aufnahme Timer» des Fernsehers stellt Ihnen den Timer für den Recorder zur Verfügung:



Sat mit ShowView

Wenn auch der integrierbare Satelliten-Tuner VTR Sat die optimale Lösung mit höchstem Komfort für Ihren Recorder darstellt, können Sie den ShowView-Timer auch verwenden, um Programme von einem Sat-Fernseher an der AV1- oder einem Sat-Receiver an der AV2-Buchse aufzunehmen, selbst wenn dieser über keinen eigenen Timer verfügt.

Ist der Sat-Receiver lediglich per Antennenkabel an den Recorder angeschlossen (kein Stereo*) geben Sie im Timer für jedes Programm vom Sat-Receiver die Sat-Receiverposition unter «Pos» ein, siehe „ShowView Timer" Seite 4.



Ist der Sat-Fernseher oder Sat-Receiver per Euro-AV-Kabel an den Recorder angeschlossen, geben Sie im Timer für jedes Programm vom Sat-Tuner unter «Pos» A1 (bzw. A2) ein.

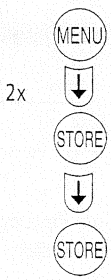
Lassen Sie den Sat-Receiver für die Programmierung angeschaltet auf dem gewünschten Programm.

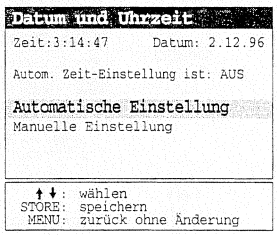
Viele Loewe Fernseher sind mit einem Aufnahme-Timer ausgestattet, siehe links.

Datum und Zeit

Für Timer-Aufnahmen sind das richtige Datum und die genaue Uhrzeit Voraussetzung.

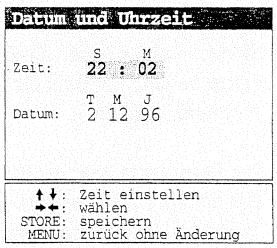
Dazu finden Sie im Menü «Einstellungen» die Zeile «Datum und Zeit».





Drücken Sie die Taste STORE für die «Automatische Einstellung».
Wurden Uhr und Datum gestellt, schließen die Menüs mit Taste MENU.

Wurden Uhr und Datum nicht gestellt, schaltet der Recorder auf «Manuelle Einstellung».



↑ / ↓ Zeit einstellen

Sie können mit den Zifferntasten eintippen.

Schnelles Stellen: Halten Sie ↑ / ↓ gedrückt.

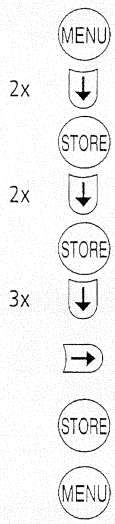
← / → Position für Eingabe oder Korrektur

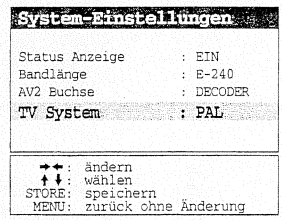
Speichern Sie mit Taste STORE und schließen die Menüs mit Taste MENU.

Fernsehstandards

Ihr Videorecorder kann Sendungen in PAL B/G und SECAM B/G (MESECAM) verarbeiten. Er nimmt automatisch in dem gesendeten Standard auf.

Wollen Sie in einem anderen Standard aufnehmen oder abspielen, gehen Sie im Menü «Einstellungen» zu «System-Einstellungen» in die Zeile «TV System».





Wählen Sie Ihr Fernsehsystem ...

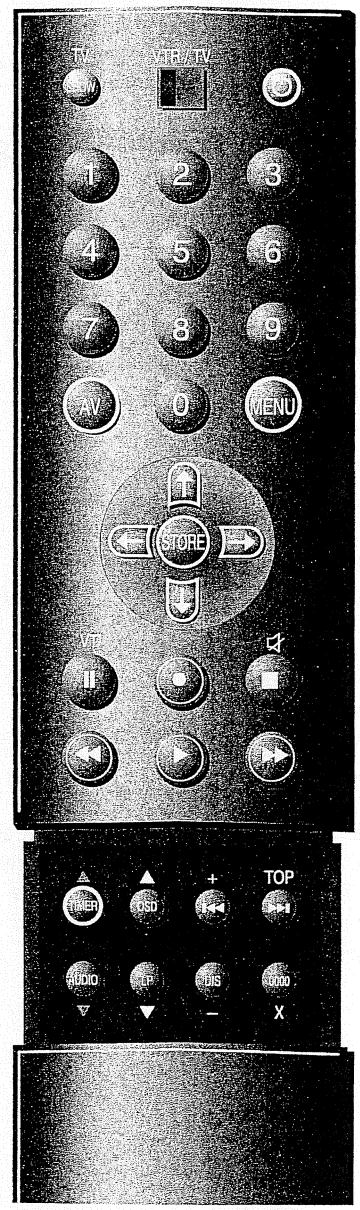
... und speichern Sie es.

Schließen Sie Menüs.

Vergessen Sie bitte nicht, ggf. wieder auf PAL zurückzustellen!

Einblendungen

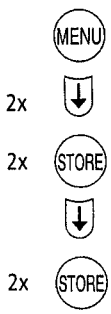
Wollen Sie die Einblendung der Statusinformationen mit dem Wechsel von Programmplatz oder Laufwerksfunktion an- oder ausschalten (z. B. zum Überspielen), gehen Sie im «Hauptmenü» zu «Einstellungen», zu «System-Einstellungen» in die Zeile «Status Anzeige: Ein/Aus» (siehe oben) und ändern mit den Tasten ← / →.

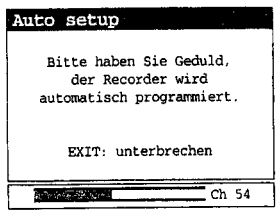


Programme finden

Neue Sendertabelle

Schalten Sie im «Hauptmenü» zu «Einstellungen», zur «Sender-Tabelle» und wählen Sie die Zeile «Neu erstellen».





EXIT = Taste ■

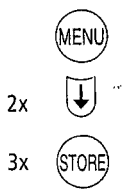
Ein automatischer Programmsuchlauf erstellt eine komplett neue Sendertabelle mit allen Programmen, die Sie in Ihrer Region empfangen können (einschließlich der Programme, die der Recorder mit dem als Zubehör erhältlichen Satelliten-Tuner erreicht). Vorraussetzung sind korrekte Antennenanschlüsse.

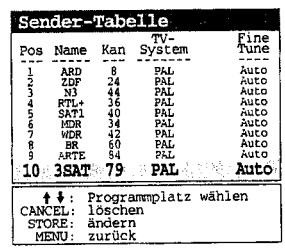
Der Recorder ersetzt die bisherige Sendertabelle!

Mit „Neue Programme finden" (siehe rechts) tätigen Sie (neben der Suche nach einzelnen Programmen) spezielle Einstellungen je Programmposition für Änderungen und spezielle Empfangssituationen.

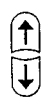
Neue Programme finden

Schalten Sie im «Hauptmenü» zu «Einstellungen» zur «Sender-Tabelle» und wählen Sie die Zeile «Ändern»

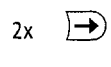



Sender-Tabelle
Pos Name Kan TV-System Fine Tune
1 ARD 8 PAL Auto
2 ZDF 24 PAL Auto
3 N3 44 PAL Auto
4 RTL+ 36 PAL Auto
5 SAT1 40 PAL Auto
6 MDR 34 PAL Auto
7 WDR 42 PAL Auto
8 BR 60 PAL Auto
9 ARTE 84 PAL Auto
10 3SAT 79 PAL Auto
↑↓: Programmplatz wählen
CANCEL: löschen
STORE: ändern
MENU: zurück

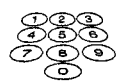
CANCEL = Taste ←



Gehen Sie auf die Position des gewünschten Programms.



mit VTR Sat



Kennen Sie die Kanalnummer des Programms, tippen Sie sie ein, ...

... sonst suchen Sie.

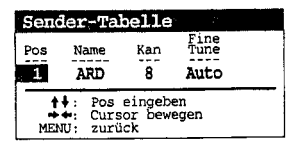
Schließen Sie Menüs.

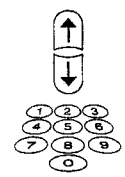
Die Feinabstimmung (mit → zu erreichen) bringt nur in wenigen Fällen Gewinn, da eine Automatik sehr genau abstimmt.

Sortieren und löschen

Schalten Sie im «Hauptmenü» zu «Einstellungen», zu «Sender-Tabelle» und wählen Sie die Zeile «Ändern».

Die Programmposition zum Ändern





Wählen Sie die neue Position oder tippen Sie sie mit den Zifferntasten ein.

Zurück zur Tabelle

Schließen Sie Menüs.

Sinnvollerweise haben die Programme in Fernseher und Recorder dieselben Programmpositionen.

Der Recorder tauscht die Programme auf den Positionen, er löscht nichts.
Tauschen Sie, bis Programme und Positionen in Recorder und Fernseher übereinstimmen.

Löschen Sie mehrfach gespeicherte und gestörte Programme in der «Sender-Tabelle», siehe links, mit Taste ← (CANCEL).

Pay-TV und Decoder

Haben Sie an die Buchse AV2 (DECODER) einen Decoder für Pay-TV-Programme angeschlossen (siehe „Decoder" Seite 8), müssen Sie ihn dem entsprechenden Programm zuordnen:

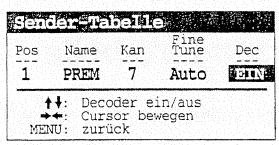
MENU — Im «Hauptmenü» zu «Einstellungen» über

2x ↓ — «Sender-Tabelle» zu «Ändern».

3x STORE

↑ ↓ STORE — Das verschlüsselte Programm wählen

→ — Rücken Sie auf «Dec».



↑ — Stellen Sie auf «EIN».

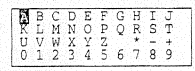
MENU — Schließen Sie Menüs.

Programmnamen

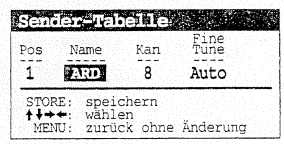
Schalten Sie im «Hauptmenü» zu «Einstellungen», zu «Sender-Tabelle» und wählen Sie die Zeile «Ändern», siehe links.

↑ ↓ STORE — Wählen Sie dort die Programmposition zum Ändern

→ — Rücken Sie auf «Name».



STORE

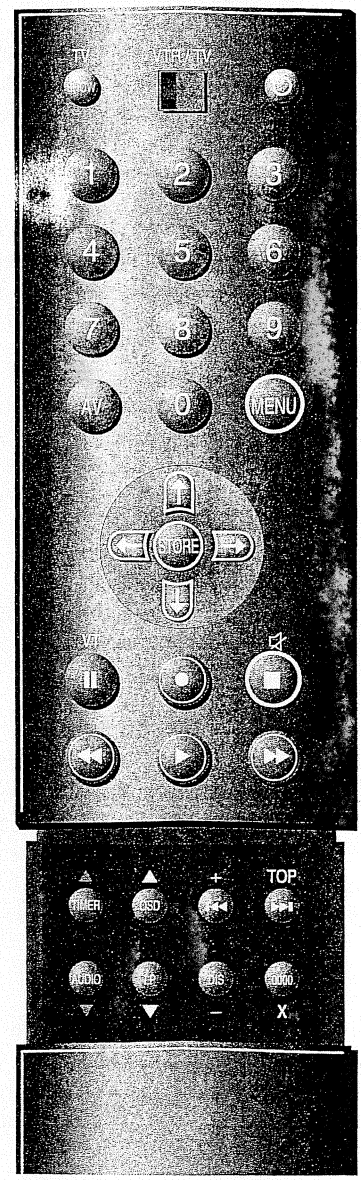


↑ ↓ ← → — Bestimmen Sie die Buchstaben (max. 5 Stellen) und ...

STORE — ... bestätigen Sie jeweils.

MENU — Schließen Sie Menüs.

Ihr Recorder speichert die Programmnamen automatisch, sofern die Programme die Kennung liefern.
Die Leerstelle befindet sich zwischen dem Z und dem Stern «*».



Programme finden

Satelliten-Tuner

Mit dem Satelliten-Zubehör VTR Sat1 haben Sie Zugriff auf eine große Anzahl zusätzlicher Programme, ohne ein zusätzliches Gerät bedienen zu müssen, siehe „Zubehör" Seite 18.

Ausgestattet mit höchstem Komfort, da er sich völlig in die Bedienung des Recorders integriert, und modernster Technik, die Sie lediglich an die Rückseite des Recorders andocken.

Sind Recorder und Fernseher mit Sat-Tunern ausgerüstet, haben Sie denselben Komfort z. B. aufnehmen und ein anderes Programm ansehen, wie mit einem Kabelanschluß (der ohnehin möglich ist).

Sie können mit dem Satelliten-Tuner Programme von unterschiedlichen Satelliten empfangen aber unterschiedliche Satelliten erfordern zum Teil unterschiedliche Einstellungen, siehe rechts.

Mit dem automatischen Programmsuchlauf (siehe „Neue Sendertabelle" Seite 12) gelten die Einstellungen, die Sie tätigen, für alle Programme, die er findet. Das ist mit den populären Satelliten Astra etc. praktisch, kann aber bedeuten, daß Sie in Einzelfällen z. B. den Ton korrigieren müssen, siehe rechts.

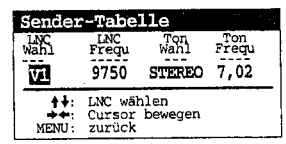
Im folgenden suchen Sie nach einzelnen Programmen und tätigen spezielle Einstellungen je Programmnummer für spezielle Empfangssituationen und spezielle Satelliten.

Im «Hauptmenü» zu «Einstellungen», zu Sender-Tabelle» über «Ändern» zu «Kan»

STORE — Stellen Sie um auf «Frequ»

Geben Sie die Frequenz ein. Erscheint nicht der richtige Sender, stimmt die eingestellte «LNC Frequ» oder die «LNC Wahl» nicht mit Ihrer Antenne überein, siehe unten.

3 x →



LNC Wahl

Antennenwahl:
H1 (18 V),
H2 (18 V + 22 kHz),
V1 (13 V),
V2 (13 V + 22 kHz)
- - keine Versorgung

→ LNC Frequ

Umsetzungsfrequenz Ihrer Sat-Antennenanlage meist:
10000 (10 GHz) für ältere Sat-Antennen.
9750 (9,75 GHz) für neue Sat-Antennen.
Wichtig für die Übereinstimmung von Frequenzanzeige/ Eingabe «Frequ» und Empfang.

→ Ton Wahl

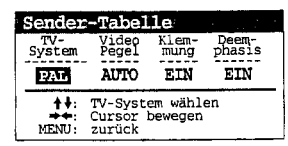
Ton: Stereo, Mono 1 / 2 / J17
Stereo = R+L in Mono bei ViewVision 4004M

→ Ton Frequ

Ton zum Bild oder Radioprogramm auf zusätzlichen Tonkanälen

Weiter zur dritten «Sender-Tabelle»

→



TV-System — PAL / MESECAM

Video Pegel — Kontrast anpassen: Auto/1-7

Klemmung — «AUS» für spezielle Decoder

Deemphasis — «AUS» für spezielle Decoder

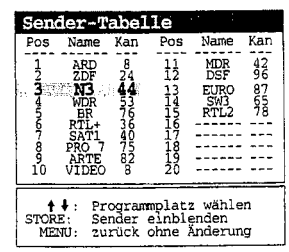
Sendertabelle

Sie bietet Ihnen Hilfe bei der Programmwahl.

MENU

↓

STORE

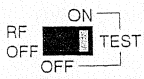

Sender-Tabelle
Pos Name Kan Pos Name Kan
1 ARD 8 11 MDR 42
2 ZDF 24 12 DSF 96
3 N3 44 13 EURO 87
4 WDR 53 14 SW3 65
5 BR 76 15 RTL2 78
6 RTL+ 16 16 ------ ---
7 SAT1 40 17 ------ ---
8 PRO 7 75 18 ------ ---
9 ARTE 82 19 ------ ---
10 VIDEO 8 20 ------ ---
↕: Programmplatz wählen
STORE: Sender einblenden
MENU: zurück ohne Änderung

↑ ↓ — Suchen Sie den Sender aus ...

STORE — ... und wählen Sie das Programm.

Ohne Euro-AV-Kabel

Haben Sie kein Euro-AV-Kabel oder hat Ihr Fernseher keinen Audio/Video-Eingang, kann er Recorderbild und -Ton über die bereits gesteckte Antennenverbindung (RF/HF) empfangen. Dazu müssen Sie im Fernseher eine Videoposition einrichten.



Stellen Sie den Schalter an der Recorderrückseite auf TEST ON und schalten den Recorder an.

Suchen Sie mit der Programmeinstellung des Fernsehers Kanal 36. Ein Bild ohne Inhalt erscheint auf dem Schirm.Sehen Sie das Testbild nicht oder stört ein Programm, stellen Sie am Fernseher einen freien Kanal zwischen 30 und 42 ein. Drehen Sie dann langsam mit einem kleinen Schraubenzieher am Recorder die Schraube CH ADJ (zwischen den Buchsen RF IN und RF OUT), bis das Bild auftaucht.

Hat Ihr Fernseher lediglich einen Programmsuchlauf, keine Kanaleingabe, bedarf es mehrerer Versuche, bis Sie die beste Einstellung gefunden haben.

Speichern Sie die Einstellung zusammen mit einer Nummer.
Diese Nummer, die Videoposition, rufen Sie auf, wenn Sie Bild und Ton des Recorders sehen wollen.

Stellen Sie auf TEST SIGNAL OFF. (RF ON)

Menüsprache wählen

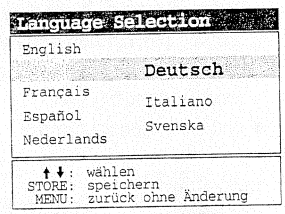
Sie können die Sprache auch getrennt von der ‚Länderwahl einstellen.

MENU — Gehen Sie ins «Hauptmenü» ...

2 x ↓ STORE — ... zu «Einstellungen» und ...

3 x ↓ — ... weiter zu «Sprachauswahl»

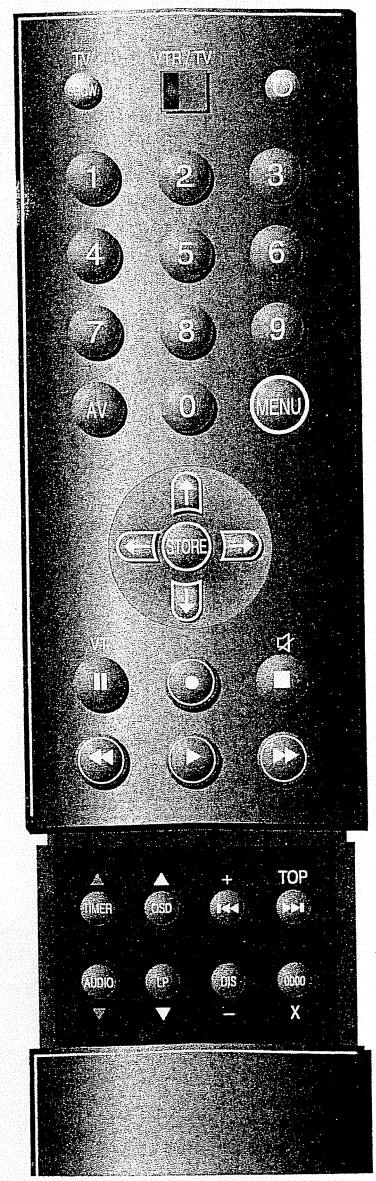
STORE



↑ ↓ — Wählen Sie Ihre Sprache und ...

STORE — ... speichern Sie.

MENU — Schließen Sie Menüs.



Erste Inbetriebnahme

Antennenkabel

Ziehen Sie den Antennenstecker aus Ihrem Fernseher und stecken ihn in die Buchse RF IN des Recorders.
Stecken Sie das (beigelegte) Antennenkabel zwischen RF OUT des Recorders und Antenneneingang des Fernsehers.
Diese Verbindung ist nötig, um auch den Empfänger des Recorders mit der Antenne zu versorgen.

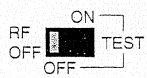
Stecken Sie auch das Kabel von der Satelliten-Antenne ein, wenn Sie den zusätzlichen Satelliten-Tuner VTR Sat besitzen.
Hat auch Ihr Fernseher einen Satelliten-Tuner, fragen Sie Ihren Loewe Service, denn der VTR Sat braucht einen eigenen Sat-Antennenanschluß, wie ein zweiter Fernseher.

Euro-AV-Kabel

Stecken Sie ein Euro-AV-Kabel (von Ihrem Loewe Service) zwischen AV1 Ihres Recorders und einem Eingang des Fernsehers.

Nur so können Sie beste Bild- und Tonqualität erreichen, Stereosendungen genießen*, mit spezieller Zusatzausrüstung Surround Sound erleben* und größten Bedienungskomfort haben im Zusammenspiel mit :

- Fernsehern (Loewe TVs leiten die Fernbedienungssignale an den Recorder, wenn dieser z. B. verdeckt steht, einige Loewe TVs können den Recorder steuern),
- Decodern (wird gemeinsam von Recorder und TV genutzt) und
- anderen Videogeräten.



Schalter RF auf OFF

Stellen Sie den Recordereingang Ihres Loewe Fernsehers auf «AV!». So sehen Sie auch die Programme des Recorders, wenn er nicht gerade abspielt oder ein Menü zeigt.

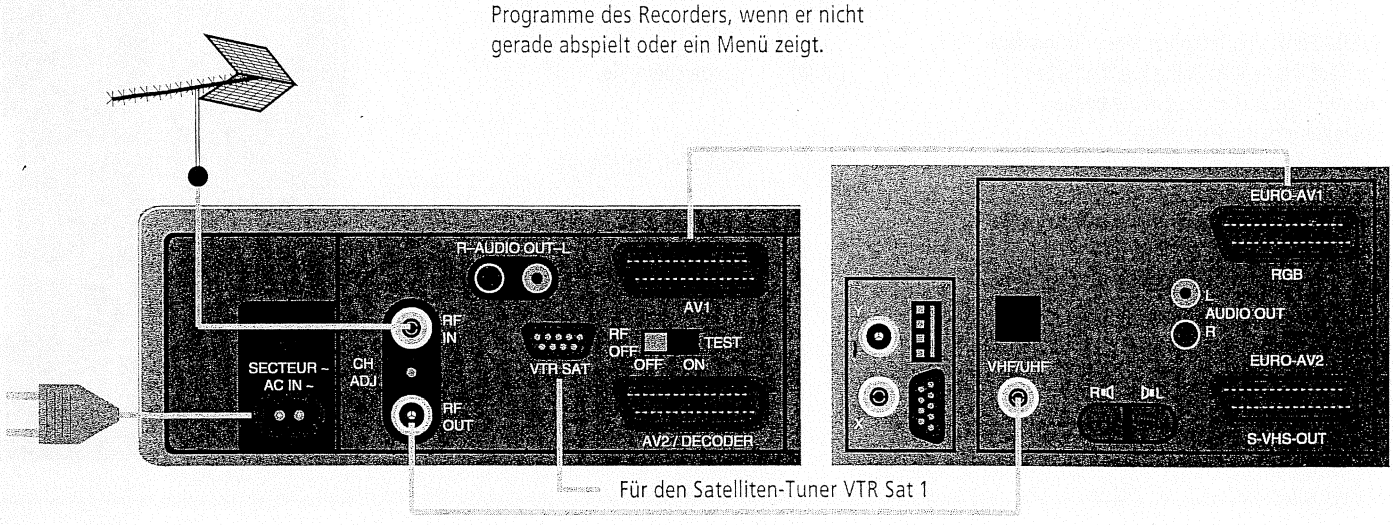
Netzanschluß

Sie können Ihren Recorder an Stromnetzen von 220 bis 240 Volt Wechselstrom (AC, ~) mit 50 - 60 Hertz betreiben.

Schalten Sie den Recorder aus, ist er nicht vom Netz getrennt. Wollen Sie ihn vom Netz trennen, müssen Sie den Netzstecker ziehen.

Achtung!
Schalten Sie Ihren Recorder erst dann mit der Netztaste ⏻ ein, wenn (alle) Antennenkabel korrekt gesteckt sind und der Recorder mit dem Netz verbunden ist.

Ihr Recorder startet mit dem ersten Einschalten die automatische Installation, siehe rechts.



Für den Satelliten-Tuner VTR Sat 1

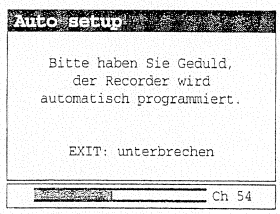
Automatische Installation

Prüfen Sie bitte alle Verbindungen. Schalten Sie den Fernseher ein.

Stellen Sie den Fernseher auf Empfang für den Recorder ein (z. B. 00).

Haben Sie den Fernseher per Euro-AV-Kabel angeschlossen, wählen Sie seinen AV- (Video-, AUX-) Eingang.
Besteht lediglich die Antennenverbindung, wählen Sie die Videoposition, siehe „Ohne Euro-AV-Kabel" Seite 15.

Die automatische Installation Ihres Videorecorders beginnt.



EXIT = Taste ■

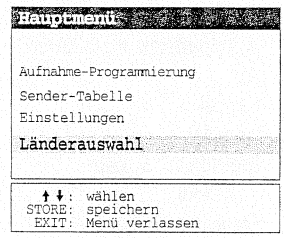
Wollen Sie die komplette automatische Installation starten, nachdem der Recorder schon in Betrieb war, wählen Sie zuvor im Menü«Einstellungen» die «Sender-Tabelle» und dann «Neu erstellen».

Ein automatischer Programmsuchlauf erstellt eine komplett neue Sendertabelle mit allen Programmen, die Sie in Ihrer Region empfangen können. Dann stellt eine Automatik Uhr und Datum.

Wählen Sie Ihr Land für die Sprache (siehe auch Seite 15) der Bildschirmanzeigen (Menüs) und eine landesübliche Sortierung der Programme (ARD auf der 1. Programmposition etc.).

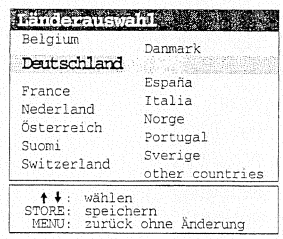
Hauptmenü aufrufen ...

MENU



3x ... die Länderauswahl, ...

STORE

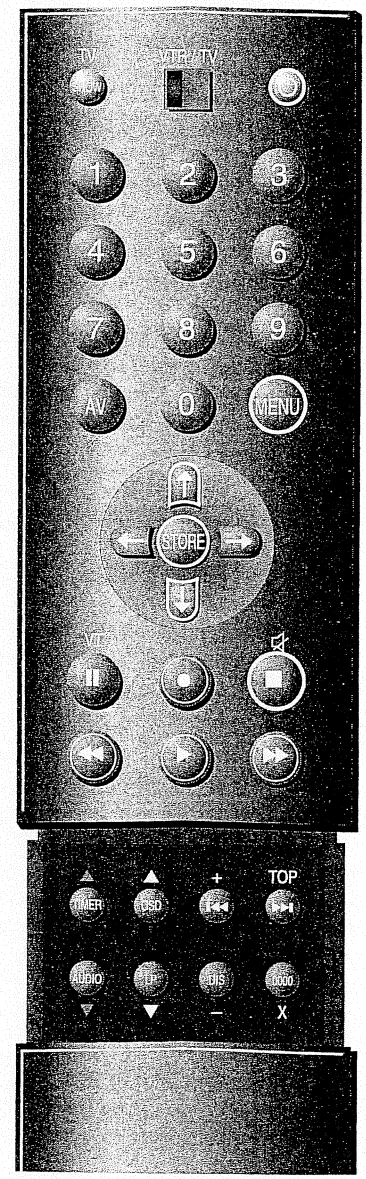


... wählen Sie Ihr Land ...

STORE ... und speichern Sie.

MENU Schließen Sie Menüs.

Sortieren der Programme und spezielle Einstellungen, siehe „Sortieren und Löschen" Seite 12.



und ...

Was tun, wenn?

	Seite
Der Recorder funktioniert nicht	
Keine Netzverbindung?	16
Anzeige ausgeschaltet?	7
Timer-Bereitschaft aktiv, ◳ in der Anzeige?	
• Drücken Sie die Taste TIMER.	2/9
• Netzstecker für ca. 1 Min. ziehen.	
Haben Sie den Recorder aus der Kälte ins Warme gebracht (Kondensfeuchtigkeit)?	
• Warten Sie, bis er Raumtemperatur hat.	
Schlechtes Bild beim Abspielen	
Ist eine Aufnahme auf dem Band? Ist die Cassette von minderer Qualität / abgenutzt?	
• Testen Sie mit einer anderen Cassette.	
• Tracking justieren	3
Ohne EURO-AV-Verbindung:	
Ist der Fernseher richtig eingestellt?	15
Der Recorder nimmt nicht auf	
Sind Programme eingestellt?	12/13
Ist die Antenne intakt? Am Fernseher prüfen.	
Ist die Cassette geschützt?	2
Ist A1/2 als Programmposition eingestellt?	4
Die Timer-Aufnahme gelingt nicht	
Sind Uhrzeit und Datum (und Jahr!) korrekt?	11
Ist die Timer-Bereitschaft mit Taste TIMER (◳) eingeschaltet?	9/10
Ist der Timer komplett programmiert?	9/10
Ist die Cassette geschützt?	2
ShowView:	
Stimmt die Programmposition (Pos)?	4/10
Die Fernbedienung funktioniert nicht	
Batterien leer oder +/– vertauscht?	7
Schalter VTR / TV auf VTR?	7

Stichwörter

	Seite
Aufstellen	6
Automatische Installation	17
AV	8
Cancel	10
Decoder	8
Digital Link System	6/18
EURO-AV	6/16
Fernseher bedienen	7
Fernseher programmieren	17
Index	3
Länderauswahl	17
Loewe TV	6/10
Longplay	3/4
Löschschutz	2
MESECAM	11
Norm	11
Pay-TV	8/13
PDC / VPS	4/9
Reinigung	6
Restzeit	2
RF (HF)	14/15
Satelliten-Tuner / Receiver	8/9/10/14/18
Programmfeinabstimmung	12
Programmsuchlauf	12
Sendertabelle	14
ShowView	4/10
Sicherheit	6
Sprachauswahl	15
Spurlage stellen (Tracking)	3
Standbild	3
Täglich / wöchentlich	9
Testbild	15
Timer kontrollieren	10
Ton wählen*	2
TV / VTR Schalter	2/7
Videoposition	15/17
VPS / PDC	4/9
Zählwerk	3
Zeitlupe	3

Zubehör

Satelliten-Tuner VTR Sat 1
Mit höchstem Komfort, da er sich völlig in die Bedienung des Recorders integriert, und modernster Technik, die Sie lediglich an die Rückseite des Recorders andocken.

Antennenpakete
Für Einzel-, Doppelempfang und den Empfang von zwei Satelliten.

Digital Link System
Ermöglicht die Bedienung des Loewe Videorecorders über ein Loewe Fernsehgerät aus einem anderen Zimmer.

Technische Daten

ViewVision	**4004M**
Artikelnummer	55539
Netz	220 - 240 V ~, 50 - 60Hz
Leistungsaufnahme	ca. 19 W, 5,5, 4,5 oder 2,5 W (Standby)
Videosystem	4 Videoköpfe VHS-PAL, MESECAM
Audiosystem	Mono
Programm-Anzeigen	
2 – 12	E2 – E12
13 – 20	A – H (Italy)
21 – 69	21 – 69
74 – 76	S1 – S3
80 – 82	M1 – M3
83 – 99	S4 – S20 (M4 – M10 / U1 – U10)
121 – 141	S21 – S41 Hyperband
HF (RF) Ausgang	UHF CH 36 (30 - 42)
Betriebstemperatur	5 - 40 °C
Betriebsfeuchtigkeit	35 - 80 %
Gewicht	ca. 4,6 kg
Abmessungen	ca. 430 x 91 x 310 mm
Standardzubehör	1 Antennenkabel 1 Fernbedienung 2 Fernbedienungs-batterien (Alkali Magnan CR 03 / AAA) 1 Netzkabel
Konform mit	CE/BmPT/DIN ISO 9001

ViewVision	**4006H / 4026H**
Artikelnummer	55540/55538
Netz	220 - 240 V ~, 50 - 60Hz
Leistungsaufnahme	ca. 21 W, 5,5, 4,5 oder 2,5 W (Standby)
Videosystem	4 Videoköpfe VHS-PAL, MESECAM
Audiosystem	HiFi, Stereo / 2Ton (A2 Deutschland), HiFi: >90 dB Dynamik, 20-20 000 Hz Frequenz-bereich, 0,005% Gleich-laufschwankungen NICAM (4026H)
Programm-Anzeigen	siehe ViewVision 4004M
HF (RF) Ausgang	UHF CH 36 (30 - 42)
Betriebstemperatur	5 - 40 °C
Betriebsfeuchtigkeit	35 - 80 %
Gewicht	ca. 4,6 kg
Abmessungen	ca. 430 x 91 x 310 mm
Standardzubehör	1 Antennenkabel 1 Fernbedienung 2 Fernbedienungs-batterien (Alkali Magnan CR 03 / AAA) 1 Netzkabel
Konform mit	CE/BmPT/DIN ISO 9001

ShowView ist ein beantragtes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das ShowView-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

Die Loewe Opta GmbH behält sich Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vor.